

► Ich dachte, Friesen wären Pferde.

Neben den friesischen Vierbeinern gibt es noch verschiedene friesische Zweibeiner in Deutschland, unter anderem in Nordfriesland. Die nordfriesische Sprache (nicht Plattdeutsch!) ist in verschiedene Dialekte aufgeteilt. Einige könnt ihr an den Universitäten in Kiel und Flensburg lernen und euch dann beim nächsten Urlaub auf Sylt oder Föhr eben auch mal auf Sölring oder Fering unterhalten.

Mehr Informationen:
www.minderheitensekretariat.de

Die vier autochthonen nationalen Minderheiten und Volksgruppen und die Regionalsprache Niederdeutsch:

Moin! | Wutrobnje witajće!
Hjertlig velkommen! | Latscho Diewes!
Hartlik wäljkiimen! | Witajšo k nam!

Deutschland ist vielfältig und hat sich eine Diversität bewahrt, von der man womöglich noch wenig gehört hat. Hier gibt es vier anerkannte autochthone (aus dem Altgriechischen „alteingesessen“), nationale Minderheiten und Volksgruppen: die dänische Minderheit in Südschleswig, die friesische Volksgruppe, die deutschen Sinti und Roma und die Lausitzer Sorben. Zudem ist das Niederdeutsche als Regionalsprache anerkannt. Sie erhalten in Deutschland durch den Bund und Länder einen besonderen Schutz und eine spezifische Förderung.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Minderheitensekretariat
der vier autochthonen nationalen Minderheiten
und Volksgruppen Deutschlands

